



Die Universitäten Konstanz, Köln und Bremen laden zur aktiven Teilnahme an dem Symposium „Transfer in der Lehre“ ein, das die Möglichkeiten der Kooperation mit externen Partnern in der universitären Lehre insbesondere in den Geistes- und Gesellschaftswissenschaften erörtert.

Das Symposium diskutiert, welche Chancen und Möglichkeiten sich aus einem weiten Transferbegriff für die Lehre ergeben. Was bringt es Studierenden, Lehrenden, aber auch externen Partnern in Projektseminaren miteinander zu arbeiten? Dabei soll nicht nur den Chancen, sondern auch den Schwierigkeiten, die solche Kooperationen mit sich bringen, Raum gegeben werden.

Das Symposium hat den Anspruch, diese Fragen entlang dreier Leitlinien zu diskutieren. Welche **Inhalte** sind geeignet für Kooperationsprojekte mit externen Partnern? Welche **Strukturen** müssen im wissenschaftsunterstützenden Bereich geschaffen werden, um solche Projekte angemessen beraten und unterstützen zu können? Welcher **Vision** einer zukünftigen Hochschulgestaltung und zukünftiger universitärer Lehre folgt die Gestaltung des Bereichs „Transfer Lehre“?

Anmeldung

Abstracts für Poster und Vorträge können bis zum 22. November 2018 eingereicht werden. Die Anmeldung für das Symposium ist bis zum 15. Februar 2019 möglich. Anmeldungen und Abstract-Einreichung unter

– uni.kn/transfersymposium/teilnahme/registrierung-und-anmeldung

Veranstaltungsort

Kloster Hegne
Hotel „St. Elisabeth“
Konradistraße 1
78476 Allensbach-Hegne

Kontakt

Sibylle Mühleisen
Dr. Albert Kümmel-Schnur
transferlehre@uni.kn
– uni-konstanz.de/transfersymposium

Für die großzügige Förderung dieses Symposiums danken wir der VolkswagenStiftung.



Transfer in der Lehre

Zumutung oder Chance

Symposium am 13.–15. März 2019
im Kloster Hegne am Bodensee



Mittwoch, 13. März 2019

13.00 Uhr	Registrierung
14.00 Uhr	Begrüßung
14.30 Uhr	Vortrag Dr. Volker Meyer-Guckel stellvertretender Generalsekretär und Mitglied der Geschäftsleitung des Stifterverbandes
15.00 Uhr	Einzelvorträge
16.00 Uhr	Kaffeepause
16.30 Uhr	Workshops
18.30 Uhr	Pause
19.00 Uhr	Gemeinsames Abendessen
20.00 Uhr	Keynote Das Third Mission Strategieprojekt der Universität Wien – Wirken in die Gesell- schaft durch Forschung und Lehre Prof. Dr. Christine Spiel, Universität Wien

Donnerstag, 14. März 2019

9.00 Uhr	Markt der Möglichkeiten I Projektpräsentationen
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Projektvorstellungen
12.00 Uhr	Mittagessen
13.00 Uhr	Markt der Möglichkeiten II Struktorentwicklungen
14.30 Uhr	Workshops
16.30 Uhr	Kaffeepause
17.00 Uhr	Keynote Transfer in Teaching: the key is connecting Dr. Ellen Bastiaens-Krabbe, Universität Maastricht
18.30 Uhr	Pause
19.00 Uhr	Gemeinsames Abendessen

Freitag, 15. März 2019

9.00 Uhr	Keynote Re-imagining student learning in a time of global change and uncertainty Prof. Baibre Redmond, University College Dublin
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Podiumsdiskussion Politische Perspektiven für transfer- orientierte Lehrstrategien und Hochschul- entwicklung <ul style="list-style-type: none">— Theresia Bauer, Wissenschaftsministerin Baden-Württemberg (angefragt)— Prof. Dr. Andreas Breiter, Konrektor für Forschung, wissenschaftlichen Nachwuchs und Transfer, Universität Bremen— Prof. Dr. Tanja Brühl, Professorin für Interna- tionale Institutionen und Friedensprozesse, Universität Frankfurt/M.— Myrle Dziak-Mahler, Geschäftsführerin des Zentrums für LehrerInnenbildung, Universität zu Köln— Prof. Dr. Hiram Küpper, Professor für Spätmittelalter und Frühe Neuzeit, Universität Mannheim
12.30 Uhr	Wrap up und Ausblick
13.30 Uhr	Mittagessen und Ende der Tagung